

272.
258
8. Juni 1944.

Dr. Konrad Heilig

FPNR. I I 9 3 I N

Lieber Herr Heilig,

Ich habe meinerseits die Arbeit auch noch einmal gelesen und habe mich an das Register gemacht, d.h. ich habe vorerst nur ein vollständiges Personenregister angefertigt, weil mir schien, das Register zu umfangreich würde (wir sind ja mit dem Papier sehr knapp, weil wir den vorausschlagten Umfang bereits in Ihrer Arbeit ja sehr viel - aufnehmen würde, auch glaube ich, daß ein Ortsnamenregister für die Arbeit wenig Sinn hätte. Natürlich müssen Reichstage o.ä. aufgenommen werden. Ich

An das Reichsinstitut für ältere dtsh. Geschichtskde.
(Mon. Germ. hist.) in Berlin NW 7, Charlottenstr.

Mit Ihrem Schreiben vom 12.11.43 bestellten Sie für Herrn Prof. Dr. Meyer in Charlottenburg 5, Trendelenburgallee 1, ein Scriptor: Ottonis Frisingensis, und für das Historische Seminar der Universität Berlin 34 Scriptor: Reginonis. Wegen zweiten totalen Bombenschadens konnten wir s.Zt. die Bestellung nicht ausführen und fragen jetzt bei Ihnen an, ob wir sie auch jetzt noch an die angegebenen Adressen ausführen können. Für einen kurzen Bescheid wären wir Ihnen sehr dankbar!

Mit verbindlicher Empfehlung und

Heil Hitler!

HAHNSCHE BUCHHANDLUNG

A. Volharding